

MELAtronic® 15EN+

Jetzt mit Trocknung



MELAG
competence in hygiene

MELAtronic®15EN+

Ein „Plus“ für die automatische Trocknung ! Der neue MELAtronic®15EN+

Über viele Jahre haben mehrere Tausend Praxen die Vorzüge des MELAtronic®15EN kennen und schätzen gelernt. Warum wird dieser moderne und bewährte Autoklav jetzt durch den MELAtronic®15EN+ ersetzt? Ein wesentlicher Grund sind die Praxisbegehungen durch Mitarbeiter der örtlichen Gesundheitsbehörden. Diese fanden früher fast ausschließlich in Krankenhäusern und in chirurgischen Tageskliniken statt. In letzter Zeit wurden aber erst auch allgemein-medizinische und dentalmedizinische Praxen und jetzt auch podologische Praxen überprüft. Ungeachtet der Tatsache, dass der MELAtronic®15EN ein norm-konformer Praxis-Autoklav mit „Klasse S“-Programmen ist, wurde in einigen wenigen Fällen das Ergebnis der Trocknung der Instrumente nach Beendigung des Sterilisationsprozesses kritisiert. Der neue MELAtronic®15EN+ verbindet deshalb die Vorteile der bewährten Technologie seines Vorgängers mit einer automatischen Trocknung. Das innovative Trocknungssystem ermöglicht somit die Entnahme von gebrauchsfertig trockenen unverpackten und verpackten Instrumenten am Ende des Sterilisationsvorganges.

Aktive Trocknung für verpackte Instrumente

Die trockene Entnahme von verpacktem Sterilgut nach der Sterilisation ist eine wesentliche Voraussetzung für die langfristige und kontaminationsgeschützte Lagerung von verpackten Instrumenten. Nach der Europa-Norm für Klein-Autoklaven EN 13060 gelten höchste Trocknungsanforderungen. Die Restfeuchtigkeit von 0,2% für Instrumente darf nicht überschritten werden. Diese Forderungen werden vom MELAtronic®15EN+ durch den Einsatz einer effektiven Trocknungspumpe vollständig erfüllt.

Innovatives Wassersystem - Schutz für die Instrumente

Die Qualität des verwendeten destillierten oder demineralisierten Wassers ist entscheidend für Schutz und Werterhaltung der Instrumente. Die im MELAtronic®15EN+ integrierte Leitwertmessung prüft die Wasserqualität und warnt, wenn die Qualität nicht den Anforderungen an einen werterhaltenden Aufbereitungsprozess entspricht. Wenn die Qualität einen bestimmten Grad unterschritten hat, ist ein Start des Autoklaven nur dann möglich, wenn zuvor neues, einwandfreies Wasser eingefüllt wird. Darüber hinaus bietet MELAtronic®15EN+ der Praxis die Wahl zwischen dem wassersparenden Kreislaufsystem oder dem Einwegsystem, bei dem für jeden Sterilisationsvorgang frisches Wasser verwendet wird.

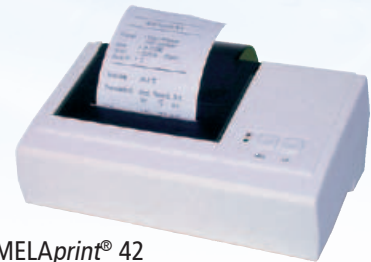


Sicher und einfach dokumentieren

Der Dokumentation der durchgeführten Hygienemaßnahmen kommt eine rechtlich immer wichtigere Bedeutung zu. Die im Gerät integrierte Schnittstelle erlaubt den Anschluss des MELAflash® CF-Card-Printers. Damit werden alle sterilisationsrelevanten Daten automatisch auf eine CF-Card geschrieben, gespeichert und können später auf den Praxis-PC übertragen oder ausgedruckt werden. Alternativ können die Daten durch den Direktanschluss des Autoklaven an den PC oder an den Protokolldrucker MELAprint® 42 archiviert werden.



MELAflash® CF-Card-Printer
mit MELAflash® CF-Card

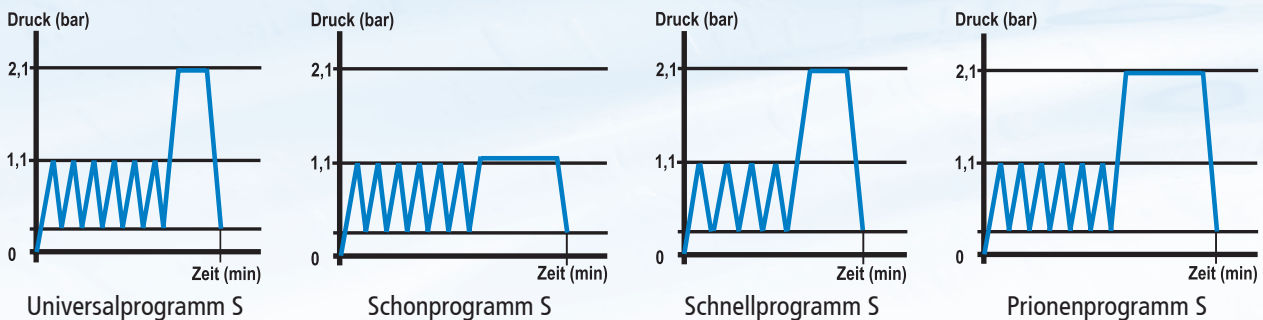


Protokoll-Drucker MELAprint® 42



Programme und Zeiten

MELAtronic®15EN+ bietet der Praxis vier Sterilisationsprogramme. Im Schnellprogramm (134°C) können unverpackte Instrumente bereits nach 10 Minuten (zusätzlich der Trocknung) wieder aus dem Autoklaven entnommen werden. Auch das Universalprogramm (134°C) und das Prionenprogramm (134°C) erlauben einen schnellen Wiedereinsatz von zu sterilisierenden verpackten Instrumenten. Das Schonprogramm arbeitet bei einer niedrigeren Temperatur (121°C) und ist insbesondere für thermolabile Instrumente geeignet.



	Universalprogramm S	Schonprogramm S	Schnellprogramm S	Prionenprogramm S
Instrumente verpackt	21 min.	-	-	35 min.
Instrumente unverpackt	15 min.	30 min.	10 min.	31 min.
Textilien verpackt	19 min.	-	-	34 min.
Trocknungszeit	33 min.	34 min.	15 min.	33 min.

	MELAtronic®15EN+
Geräteabmessungen (außen B x H x T):	44cm x 33cm x 50cm
Kessel / Volumen:	Ø 15cm x 38 cm, 7 Liter
Tablett (Best.-Nr. 00150):	35cm x 12cm x 2cm
Maximale Beladung:	2Kg Instrumente
Stromanschluss:	220-240V; 50/60Hz; 1500W
Gewicht:	19Kg

Qualität und Präzision für höchste Hygieneansprüche

Vor fast 60 Jahren begann MELAG sich in Berlin auf die Herstellung von Sterilisatoren zu spezialisieren. Durch Qualitätsbewusstsein, Solidität und Innovationsfreudigkeit in Verbindung mit höchstem Sicherheitsstreben, gelang uns der Aufstieg zu einem führenden Hersteller. Über 420.000 Geräte haben wir bisher in alle Welt geliefert und gehören damit auf unserem Spezialgebiet „Hygiene“ zu den Weltmarktführern.

Die gesamte Produktpalette wird ausschließlich in Berlin auf einer Fläche von ca. 20.000 m² entwickelt und gefertigt.

Zur Firmenphilosophie des in zweiter Generation geführten Familienunternehmens gehört die konsequente Spezialisierung auf ein abgegrenztes Produktionsprogramm. Dadurch ist es uns möglich, mit einem hochspezialisierten Entwicklungsteam von ca. 50 Ingenieuren, die Produktpalette stets technisch und qualitativ auf Weltniveau zu halten und ständig marktgerecht weiterzuentwickeln.



www.melag.com
MELAG
 competence in hygiene